

Der Traum vom Leben

FINALE wartet!!!! ^-^

Von Easylein

Part 3 - Love is just a kiss away...

So, ich mal wieder *smile*

Hätte nie gedacht das die FF hier überhaupt wer liest *sichfreut*

Danke für die bisherigen Kommiss. Es sind hierzu natürlich auch wieder welche erwünscht. Ob verbesserungsvorschläge, Kritik, Heiratsanträge nehme ich auch (warn Scherz *g*)

So, dann wollen wir doch mal schauen wie sich das kleine Besäufnis auswirkt

Kapitel 3 Love is just a kiss away...

Man sieht nur mit dem Herzen gut...

Der Mond stand hell über den Baumwipfeln des kleinen aber dichten Inselwaldes und schien gemächlich auf ihn hinab. Es war still in seinen tiefen, nur einige wenige Geräusche der Nachttiere waren zu vernehmen ... und das Lachen von zwei leicht angetrunkenen Menschen ...

"Ne, deihn Ernscht?!?!" versuchte Nami einigermaßen deutlich über ihre Lippen zu bringen bevor sie erneut mit Ruffy in schallendes Gelächter ausbrach.

"Ja, und dann hat's natürlich wahsch gesetzt," lachte dieser leicht lallend darauf.

Seit Sonnenuntergang hatte bereits eine ganze Kiste dran glauben müssen... und zeigte schon parphide ihre Wirkung. Die beiden saßen sich bei einem kleinem Lagerfeuer, das sie noch nüchtern gemacht hatten, im Schneidersitz gegenüber unten in dem verborgenem Vorratsraum und becherten was das Zeug hielt. Dabei erzählten sie sich gegenseitig Erlebnisse aus ihrer Kindheit und vor der Zeit als sie sich noch nicht kannten. Ordentliches Sprechen ging noch so einigermaßen obwohl das Lallen größtenteils überwog...

"Oh Ruffy... ihr habt ja escht nuhr Misch gemacht," bemühte sich Nami deutlich zu sprechen.

"Klahr doch... hey, du lallst schohn...," grinste ihr Gegenüber plötzlich frech.

"Quatsch, lahbber doch nicht, hör mal zu wenn du redest... wenn man das überhaupt noch so nennen kann," formulierte sie gelassen und leerte den Rest ihrer Flasche in einem Zug.

"Mischt.. der Pfirsich Schnaps is alle... Ruffy, haben wihr noch welschen?" guckte sie ihn fragend an und warf die leere Flasche gleich darauf über ihre Schulter nach hinten in den übrigen Flaschenhaufen.

"Hm... sieht glaub isch schlecht us... Pflaume haben wihr noch genuch," antwortete er ihr und sah sich gleich darauf in einer offenen Kiste neben sich um.

"Schahde... der hat am beschten geschmecht... ehrlich keine Tropfen mehr von dem juhten Gesöff?"

"Haben wihr ein Schweihn!" freute sich Ruffy plötzlich und hob eine halbvolle Pfirsich Schnaps Flasche hoch.

"Hier isch noch welscher... aber net mehr viehl..."

"Werd jetzt bloß nisch gezisch, gib mal her das juhte Krahm," forderte sie und ließ sich ein wenig unelegant auf ihre Knie nach vorne fallen und wollte Ruffy die Flasche wegnehmen.

"Ne komm, das meischte davon hast du schohn getrunken, ich hatte die gahnze Zeit das Pflaumen kram," nörgelte der schwarzhaarige und hielt die Flasche hoch.

"Komm schohn Ruffy, bitte," lächelte sie ihn lieb an.

"Nö, meiner," grinste er frech worauf Nami näher zu ihm heran gerutscht kam.

"Nuhr nen Schluck noch, bitte."

"Vergiss es," sprach er gelassen und wollte gerade zum trinken ansetzen als Nami ihre Hand erhob und ihn damit zum anhalten wies.

"Ruffy... ich hohle sie mihr mit Gewalt," meinte sie mit einem verschmilzten Lächeln.

"Mach doch," grinste er und zuckte mit den Schultern.

"Sag nisch ich hätte dich nisch gewahrnt," stellte Nami noch einmal klar und griff dann blitzschnell nach vorne zu der Flasche. Das zumindest hatte sie sich so gedacht... doch der Zufall und die Schwerkraft nicht...

Knapp ergriff sie das gewünschte Objekt doch da setzte Ruffy seine letzten brauchbaren Reflexe ein und hielt sie mit letzter Kraft noch höher. Nami fiel damit unaufhaltsam nach vorne auf ihn drauf und Ruffy, durch den Effekt der Überraschung mit Nami zurück auf den sandigen Boden da die Wand zum anlehnen doch nicht mehr da war wo sie zum Anfang des heiteren Abends war...

"Ah!!" Mit einem kleinem Aufschrei der Überraschung fielen beide nach hinten und Nami blieb auf Ruffys Oberkörper liegen aber nicht bevor sie hart mit ihren Köpfen zusammen gestoßen waren.

"Oh Mann... hast du nen Dickschädel," beschwerte sich Nami bei ihm und rieb sich mit der linken Hand ihre Stirn, die rechte hielt noch immer tapfer die Flasche umklammert wobei der gesamte rechte Arm genau Parallel auf Ruffys linken ausgestreckten lag und wie er oben mit der Hand die Flasche umklammerte.

"Der Dickschädel bist ja ehr du," grinste ihr Käpten zu aller Überraschung und rieb sich auch die Stirn.

Beide sahen sich kurz an und lachten darauf schon wieder fröhlich los, sich noch immer nicht ihrer momentanen Lage bewusst...Nami legte grinsend ihr Kinn auf Ruffys Brust ab...

"Alles in Ordnung?" fragte Ruffy bei ihr nach und berührte die Stelle an ihrer Stirn mit seiner freien Hand. Nami bemerkte, wie die Hitze in ihr hochzusteigen begann...

~ Puh... der Alkohol wärmt einen wirklich auf...~ versuchte sie sich einzureden.

"Mich kriegt so schnell nix unter, auch nicht mein Käpten," sprach sie liebevoll und blickte auf zu Ruffy.

"Schön zu hören," erwiderte er lächelnd. "Dann is das jetzt auch meine Flasche," stellte Ruffy noch einmal klar und brachte mit viel Mühe einen nicht gelallten Satz

zustande ehe er seinen Arm zusammen mit ihrem wieder runter nahm. Nami erhob ihren Kopf ein wenig von seiner Brust als die Flasche jetzt genau vor ihrer beiden Gesichter auftauchte. Erst jetzt erkannten sie, dass ihre Hände beide zusammen die Flasche umfassten... leicht beschämt löste Nami die ihre von Ruffys und plazierte sie etwas höher am Flaschenhals...

~ Deshalb war die Flasche so warm... hab mich schon gewundert... Hach, schade, hätte sie die Hand nicht da lassen können?... Auszeit! Erst die Sonne jetzt der Alk... holla ... ~ dachte Ruffy überrascht und blickte jetzt in Namis leicht verwirrtes Gesicht, die immer noch gemütlich auf seinem Oberkörper lag.

~ Wie kam es denn dazu? Hab das erst gar nicht gemerkt... Mist, warum hab ich's gemerkt !?!...Jetzt geht das schon wieder los!!! Ruhe, ich bin besoffen, muss jetzt über was anderes nachdenken! ~ tadelte sie ihre Gedanken.

"Ich halt die Flasche aber auch fest... wollen wir nicht doch teilen?" fragte sie ihn noch einmal worauf Ruffy wohl laut seines Gesichtsausdruckes über eine Einigung nachdachte.

"Ehrlich geteilt?" fragte er noch einmal nach worauf sie nickte.

"Ehrlich und... wie sagt man: Brüderlich geteilt."

"Brüderlich geteilt? Geht das nicht nur bei Brüdern?" fragte Ruffy spaßig nach obwohl er wusste wie sie das meinte.

"Scherzkekes... ja. Liegt hier denn nicht noch irgendwo so was ähnliches wie ein Glas rum oder dergleichen?"

Nami schaute sich aus dem Augenwinkel heraus um. Sie unterdrückte schon lange den Gedanken der Vernunft, von Ruffy runter zu gehen doch dieser wurde von dem Gefühl der Geborgenheit ausgeschaltet. Am liebsten wäre sie so ewig verharnt doch die Vernunft gewann leider überhand als sie die Situation noch mal klar überdachte...

~ Hach, is das schön... aber... was mach ich hier eigentlich? ... Oh Scheiße... mich in immer noch peinlichere Situationen bringen? Sieht ganz danach aus... aber.. aber er ist so niedlich.. sonst kann ich ihm nicht so nah sein....~

Ruffy ging es da nicht anders ...

~ Ist das schön sie so nah bei sich zu haben...aber ob das gut ist? Sie hat ziemlich viel getrunken und weiß wahrscheinlich schon nicht mehr was sie tut...oder? ~

"Lass... Lass uns doch ne zweite Flasche nehmen," schlug Ruffy daraufhin vor und wollte zu einer leeren ganz in seiner nähe greifen. Doch dadurch das Nami noch immer auf ihm lag, erreichte er sie nicht.

"Ähm... Nami? Ich... ich ähm.... ich komm nicht an die Flasche dran... kön..könntest du vielleicht...." begann er beschämt und wurde etwas rot im Gesicht

"Oh! Ähm...ja...tut mir leid," riss sich Nami verlegen zusammen und erhob sich taumelnd von ihm. Natürlich hatte auch sie schon die Farbe einer Tomate angenommen...

~ Gott wie peinlich! Was mach ich eigentlich hier? Wir sind beide sternhagelvoll und ich hab langsam das Gefühl... Stop mal... für meine Verhältnisse ist das noch wenig. Zwar ist mir ein wenig schummerig und meine Stimme leidet auch schon ein bisschen aber ich bin noch immer Herr der Lage und das wichtigste: Herr über mich! Vielleicht ist er angetrunken und weiß nicht was er tut aber ich nicht ~ stellte Nami für sich in Gedanken klar.

~ Oh Mann... vielleicht sollten wir mal langsam zum Ende der Becherei kommen... Nami scheint mir nicht mehr ganz zurechnungsfähig zu sein... zum Glück weiß ich noch was ich tue... ~ dachte Ruffy und hob nun leicht unsicher die leere Flasche auf.

"Wollen... Wollen wir hier nach nicht mal Schluss machen?" erkundigte sich der

Schwarzhaarige.

"Da haben wir's! Du kannst nicht mehr! Damit steht zweifelsohne fest, dass ich mehr ab kann," freute sich Nami.

"Das wollte ich damit nicht sagen. Klar, wenn ich wollte könnte ich noch. Aber ... aber... aber denk doch mal nach, wir müssen morgen sehr früh zurück zur Flying Lamp."

"Hm... na juht, hast ja recht... lassen wir die Vernunft siegen... aber: Das Bisschen hier muss noch weg. Ich hab mir net umsonst alle Knochen verrenkt um den guten Tropfen jetzt sausen zu lassen," machte sie ihm unweigerlich klar.

"Dagegen sag ich auch nix," grinste Ruffy sie freudig an und kam mit der leeren Flasche, sich sehr zusammenreißend um nicht zu torkeln, auf Nami zu und setzte sich schließlich vor ihr im Schneidersitz nieder. Nami kniete sich ganz dicht und dabei leicht wankend vor ihn hin worauf sofort wieder beide Farbe bekamen...

~ Reiß dich zusammen! Du bist nicht in ihn verknallt! ... Oder... oder etwa doch? ~

~ Sie ist so hübsch... und das meine ich ernst, der Alkohol spricht in dem Sinne nicht aus mir... hach... es ist schade das ich ihr das jetzt nicht sagen kann... oh oh... das hört sich fast so an als ob ich... als ob ich... quatsch, absurd! aber war denn noch kein Ding unmöglich???? ~

Bei diesem Gedanken kamen ihm unwillkürlich viele Ereignisse mit Nami aus der Zeit von Arlong in Erinnerung... ja, eigentlich hatte er sie schon immer sehr gern gehabt. Und was war aus der letzten Zeit und der davor geworden? Langsam beschlich Ruffy der Gedanke, das sie ihm mehr bedeutete...

"Ruffy? Halllllllo!" wedelte Nami mit ihrer Hand vor seinem Gesicht herum worauf er sich kurz erschrak.

"Hä? Was? Ach so, du bists... ähm...ja..."

"Gib mir bitte mal die Flasche, damit ich den kleinen Tropfen hier drinnen noch aufteilen kann. Und dann wird brüderlich geteilt" schlug die oranghaarige lächelnd vor und nahm sie ihm ab. Ruffy indessen schaute ihr nachdenklich dabei zu.

~ Ich hätte nie gedacht, das es mal soweit kommt...das ich mir das mal ehrlich eingestehen kann... ~

~ Was hat er denn? Er sieht auf einmal so nachdenklich aus....~ grübelte Nami vor sich hin und bemerkte plötzlich, das schon seit geraumer Zeit der Alkohol neben die Flasche floss.

"Oh Mist!" fluchte sie und hielt sofort inne. "Jetzt reicht es nicht mehr ganz für zwei," jammere sie und sah Ruffy entschuldigend an.

"Ach, ist doch nicht so schlimm. Pass auf," sprach er plötzlich und griff in die Kiste hinter sich.

"Hier, schau mal, ich nehme einfach für den letzten Schluck die Pflaumen. Du kannst den Pfirsich Schnaps ruhig nehmen," sprach er liebevoll und hielt Nami die eben geangelte Flasche vor die Nase.

"Aber du wolltest doch mal probieren oder?"

"Wenn du ihn aber so gerne magst nimm ruhig."

"Aber..."

Bevor Nami weiter sprechen konnte hatte er ihr seinen Finger auf die Lippen gelegt.

"Keine Diskussion. Du kriegst ihn, okay?"

Nami erwiderte seinen liebevollen Blick schüchtern und wurde wieder ein wenig rot.

"Na schön.... wenn das der Käpten sagt," sagte sie leise und lächelte Ruffy darauf lieb an.

~ Ich glaube es stimmt wirklich... ich hab mich in ihn verliebt... oh Mann... ist das jetzt ein Problem oder sollte ich mich ehr freuen?... Freuen? Ich denke schon... aber... aber

sagen? Kann ich ihm das jemals sagen?... Nun ja... jetzt wäre die beste Gelegenheit dazu... aber ob er es ernst nimmt? Immerhin haben wir reichlich gezecht...~
Nami schluckte kurz hart ihren Angstfrust hinunter bevor ihr Blick zu Ruffys Flasche schweifte.

"Stoßen wir jetzt an oder stoßen wir jetzt an?" grinste Ruffy.

"Ähm...ja gerne doch... und worauf?" stellte sie schüchtern und leicht rot die Gegenfrage.

"Gute Frage..."

~ Das wäre die Chance... aber wie? ~

~ Ich kann ihm das niemals nüchtern sagen... jetzt oder nie? ~

"Lass und auf unseren guten Mannschaftsgeist und unsere Freundschaft anstoßen," sprudelte es plötzlich aus Ruffys Mund heraus.

~ Unsere Freundschaft... die will ich nicht aufs Spiel setzten... nix wäre so wie es mal gewesen ist... und die Liebe? Aber empfindet er denn genauso wie ich? Und ... und hab ich denn überhaupt wirklich für ihn Gefühle oder rede ich mir das unter dem Alkohol nur ein?... nein... Gefühle kann man sich nicht einreden, die sind Echt. Ebenso wie meine Feigheit... aber was ist wenn...??? ~

Doch gerade in dem Moment, wo Ruffy seine Flasche ein wenig höher zum Anstoßen hielt, tat Nami plötzlich ganz unbewusst etwas, was die Entschiedene Wende bringen sollte...

Ich bringe den nächsten Teil so schnell wie möglcih online, geschrieben ist er schon. Also, dann hat mir mal ordentlich ein paar Kommis um die ohren und spart net mit Kritik schließlich will ich mich verbessern :)
Bis denne *alleLeserundKommischreiberknuff*
eure Easy